

Kirche in WDR 2 | 20.02.2014 05:55 Uhr | Jönk Schnitzius

Happy

Autor: Nee, jetzt scheint auch noch die Sonne. Und dann dieses Lied:

Musik: It might seem crazy what I'm about to say
Sunshine she's here, you can take a break
I'm a hot air balloon that could go to space
With the air, like I don't care baby by the way

Overvoice: Es mag verrückt klingen, was ich gleich sage: Sonnenschein, du bist da, du kannst ne Pause machen. Ich bin ein Ballon, der in den Himmel fliegen könnte, baby, denn ich bin glücklich.

Autor: Banal, banaler, am banalsten. Baby. Ich habe aber schlechte Laune, Baby. Und bin gerade nicht so glücklich.

Musik: Clap along if you feel like a room without a roof
Because I'm happy

Clap along if you feel like happiness is the truth
Because I'm happy

Clap along if you know what happiness is to you
Because I'm happy

Clap along if you feel like that's what you wanna do

Overvoice: Klatsche mit, wenn du dich wie ein Raum ohne Dach fühlst. Denn ich bin glücklich. Klatsche mit, wenn du denkst glücklich sein, ist die Wahrheit., wenn du weißt, was Freude für dich bedeutet, wenn es das ist, was du machen willst.

Autor: Ja, ja. Schon gut. Das ist schon happy. Nur - manchmal passt das alles so gar nicht. Zur eigenen Stimmung. Wenn alles mies ist. Ich meine so innerbetrieblich gesehen. Dann passt am besten natürlich schlechtes Wetter. Regen, Hagel, Nebel. Sonne dagegen: Geht gar nicht. Leute, die gut drauf sind – eine Zumutung. Freundliche Worte, die einem quasi unmittelbar ins Gesicht gesprochen werden – sind bestimmt gelogen. Ich meine; so ne´ richtig schlechte Laune, die will man sich doch nicht so einfach vermiesen lassen – oder:

Musik: Bring me down... can't nothing...Bring me down... your love is too high...

Bring me down... can't nothing...Bring me down, I said

Overvoice: Mich runterziehen...nichts schafft das. ... deine Liebe ist zu stark. ... nichts schafft das.

Autor: Tja. So ist das eben manchmal: Schlechte Laune ist schlechte Laune. Und die hat ja zumeist auch Gründe. Und Songs wie dieser passen da gar nicht. Nur: So schlecht meine Laune auch sein mag: nur weil ich schlechte Laune habe, wird es um mich herum nicht schlechter. Vielleicht scheint die Sonne, sind Menschen zu mir unerwartet freundlich oder die Stimmung eines Liedes ist ansteckend. Gut. Ich kann jetzt darauf bestehen schlechte Laune zu haben. Die Rollos runter lassen, auch die inneren, allen Menschen Übles unterstellen, weghören. Kann man machen.

Oder ich höre einfach damit auf. Mit der schlechten Laune. Oder gönne ihr wenigstens eine kleine Pause. Das heißt jetzt nicht: alles nicht so schlimm. Tu doch einfach so als wärst du gut drauf. Wenn ich alles schlimm finde, finde ich alles schlimm. Die Frage ist nur: wirklich alles? Immer? 24Stunden am Tag? Gut möglich, dass es da eine Lücke gibt.

Musik

Autor: Gute Laune. Könnte sein das die ansteckt So wie Gottes Wirklichkeit: auch die ist größer.